# Innovationscampus Offenbach
## Erschließungsplanung

IPROconsult

Trassenplan

**Auftraggeber**
OPG Offenbacher Projektentwicklungsgesellschaft mbH

**Leistungen**

| | |
|---|---|
| Verkehrsanlagen | LP 1 - 8 |
| Ingenieurbauwerke | LP 1 - 8 |

**Planung**
Joachim Haab
Andrea Noske
Viktoria Walter
Alexander Bähr

**Örtliche Bauüberwachung**
R.-E. Günesdogdu
Bilal Turgut
Ralf Dehmer

**Planungszeitraum**
03.2023 - 08.2024

**Fertigstellung**
2026

**Baukosten netto**
ca. 14,3 Mio. EUR

Die Stadt Offenbach beabsichtigt die Umnutzung und Revitalisierung des ehemaligen Farbwerk-Geländes des Unternehmens Clariant. Das Gelände soll nun als Innovationscampus, einem Standort für verschiedenste innovative Unternehmen und Initiativen, dienen. Das bestehende Pelletwerk bleibt erhalten, während der Rest des Geländes für den "Innovationscampus Offenbach" genutzt werden soll.

Der Campus soll verschiedene Zielgruppen ansprechen und vorrangig als Büro- und Vertriebsfläche sowie von Dienstleitungsbetrieben genutzt werden.

Die SAMSON AG, die BioSpring GmbH und das EVO Pelletwerk nutzen ihre Gewerbefläche teilweise zur Produk-tion. Das Gelände ist wegen seiner Nähe zum Main und der Innenstadt ein attraktiver Standort.

Die äußere Erschließung des Baugebietes wird maßgeblich über die Mühlheimer Straße/B43 im Süden und der Mainstraße im Norden gewährleistet. Die Erschließung zu BioSpring-Nord erfolgt über die Kettelerstraße.

Die geplante innere (Haupt-) Erschließung erfolgt durch das sogenannte Innovationsband. Das Innovationsband startet von der Mühlheimer Straße verläuft ca. 150 m in Richtung Norden bis zum vorgesehenen Kreisverkehr, dann ca. 120 m in Richtung Westen und ab dort wieder ca. 370 m in Richtung Norden zur Mainstraße.

Im Bereich des „Innovationscampus Offenbach“ und Werksparks erfolgt eine weitere Erschließung vom Innovationsband zur Mainstraße. Zusätzlich erschließt der Geh- und Radweg Ost den östlichen Teil des Innovationscampus.

Dieser bindet auch den Geh- und Radweg Nord/Süd, welcher in der Mühlheimer Straße beginnt und zu BioSpring-Nord führt.

Zur besseren Anbindung des Geh- und Radverkehrs aus der Mühlheimer Straße zum Innovationsband, soll der Geh- und Radweg ausgebaut werden. Im gesamten Gebiet ist somit die Erschließung zu Fuß oder mit dem Fahrrad gewährleistet. Der Regelquerschnitt der Geh- und Radwege beinhaltet einen Gehweg, einen Zweirichtungsradweg und Grünfläche.

Die Geh- und Straßenflächen außerhalb des Baugebietes, außer Mühlheimer Straße, bleiben unberührt.

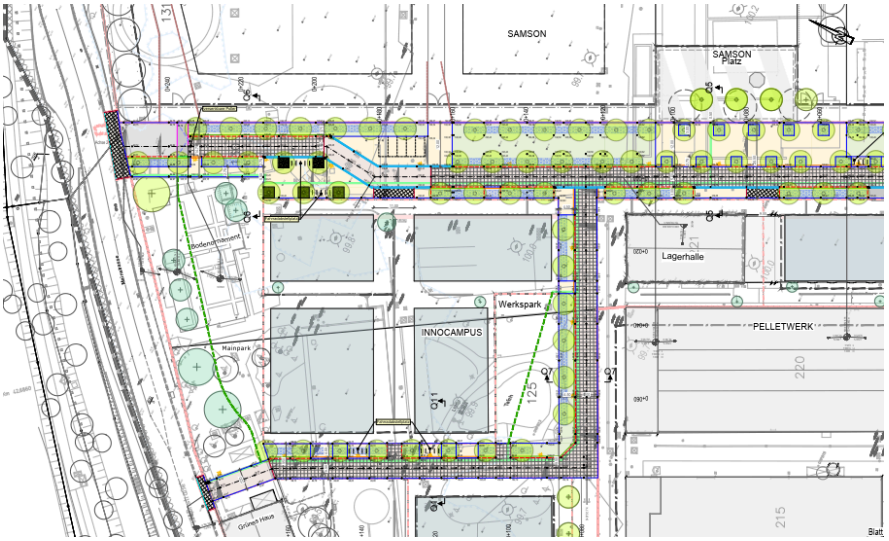
# Innovationscampus Offenbach
## Erschließungsplanung

IPROconsult

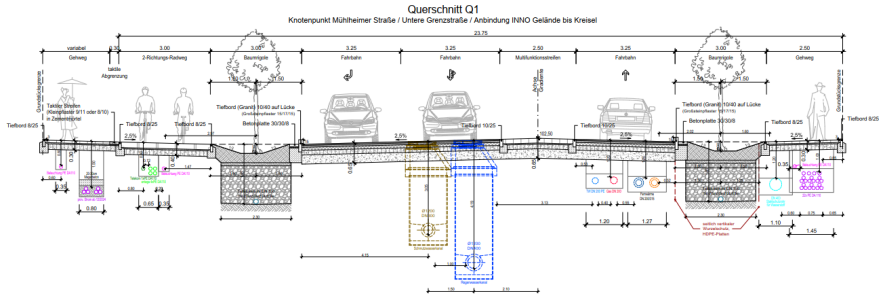
**Entwässerungskonzept**
Im Entwässerungskonzept sind neben Kanalleitungen, Mulden-Rigolen-Systeme und Baumrigolen vorgesehen. Das Regenwasser wird von den Verkehrsflächen direkt zur Mulde geleitet, über die belebten Bodenschichten gereinigt und innerhalb der darunter liegenden Kiespackung in die perforierten Rohre geführt. Die perforierten Rohre (Teilsickerrohre) transportieren das Wasser in den nächsten Drosselschacht, welcher am Regenwasserkanal angeschlossen ist. Die Drosselschächte sind mit Rückstauklappen ausgestattet, um einen möglichen Rückstau aus den Kanal (bspw. durch Hochwasserereignisse aus dem Main) in die Rigole zu verhindern. Über ein Auslaufbauwerk wird das anfallende Regenwasser in den Main geleitet.

**Gesamtfläche Areal:** ca. 36 ha

**Geh-/Platz-/Straßenfläche:**
ca. 43.000m2




Deckenhöhenplan




Querschnitt Q1

Gelände vor der Neuplanung

IPROconsult

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber
OPG Offenbacher Projektentwicklungsgesellschaft mbH
Senefelderstraße 162
63069 Offenbach am Main

Telefon: +49 69 840004 605
E-Mail: info@inno-ofde

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.
Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.